



Biographie

Name: Sarah Köll / Künstlername: Sara Koell (23 Jahre), hat Erfahrungen im Bereich Gesang, Tanz und Schauspiel, schreibt Songs und verwendet auch „Live- Looping“.

2011 hat sie das Bachelor – Studium in Musik und Englisch abgeschlossen, studiert derzeit Jazz- Gesang (bei Aja Zischg- Eberle), improvisierte Musik, Tanz und Schauspiel am Tiroler Landeskonservatorium. Neben dem Studium unterrichtet sie Gesang an der Musikschule Reutte/Außerfern.

Sie beginnt mit 13 Jahren in Bands zu singen, gewann Bandwettbewerbe (Spark 7, Red Bull „Dolomitenmania“ 3. Platz), trat für Österreich beim „International Home – Composed - Song- Contest“ an und erreichte von 40 Ländern den 2. Platz mit ihrem Song „Can `t Stop“ (Musik: Clemens Herzog) (online 250.000 Zugriffe), war Gewinnerin des österreichweiten „Youtube - Votings“ bei Österreichs großem Gesangswettbewerb „The Voice 2011“, weiters absolviert sie zahlreiche Auftritte:

- in Dee Detlef Soost Popstars Konzert 2003/ Wien als Backgroundtänzerin,
- im Musical „One Touch Of Venus“ von Kurt Weill, (u.a. im ORF Kulturhaus Innsbruck 2010, Leitung: Norbert Mladek),
- konnte sich als Top 7 Finalistin von über 600 Teilnehmern im Zuge des Gesangswettbewerbs „The Voice 2011“ (Jury: Alexander Kahr, Christian Kolonovits, Erich Kiennast, Sasha Saedi (Universal), Ina Jedlicka (Sony Music)) qualifizieren.
- Darauf folgt ein Auftritt am Donauinselfest 2011 (Bawag- Bühne), beim Ski Welt Cup Lienz 2009 und 2011, beim Red Bull Dolomitenmann Lienz 2010 und 2013 auf der Ö3 Bühne. beim New Orleans Festival 2012 in Innsbruck (Tyrolian Night) Markus Linder`s „Young Tyrolean Jazz & Blues Night“ – Treibhaus Innsbruck

Sie sang als erste Österreicherin die „neue“ Bundeshymne bei den 1. Olympischen Jugend- Winterspielen 2012 in Innsbruck und eröffnete die Show (u.a. zusammen mit „Bauchklang“) vor knapp 20.000 Leuten.

Eröffnung der Jugend- und Junioren Biathlon WM 2013 (Bundeshymne)

Weiters schaffte sie es von 15.000 Bewerber unter die Top 140 der „Blind Auditions“ von „The Voice of Germany 2013“ und ist ab 1. November im Deutschen Fernsehen auf Pro 7 und Sat 1 zu sehen.

2010 veröffentlichte sie ihr erstes Album „See You Again“, daraufhin folgte ein „Musikvideo – Dreh“ zu „Walking on Water“ (Youtube) in London zusammen mit der „London Film School“ und „Penny Lane Film“.

Mit den Songs „Can `t Stop“ (Music: Clemens Herzog) und „Shining Stars“ (Music: Markus Wendlinger + 05.10.2013) war sie unter den Top 3 für den Titelsong der YOG (Youth Olympic Games 2012).

„Walking on Water“, „Can `t Stop“ und „Shining Stars“ wurden bereits auf Ö3 (Forchers Friday Music Club) gespielt.

Es folgt ein Interview bei ORF Radio Tirol, „Tirol am Beat“ mit vielen ihrer Songs wie z.B. „Can `t Stop“ (Clemens Herzog, Sara Koell Band) und „To you“ (Music: Rita Goller, SKP)

ORF Tirol Heute Beitrag 2010 über das Album „See You Again“.

Weitere interessante Projekte folgen wie „Sara Koell“, „SKP (Sara Koell Project) und ihre „Sara Koell Band“.

Referenzen/ Auftritte/ Projekte/Zusammenarbeit u.a. mit:

Clemens Herzog, Rita Goller, Markus Wendlinger + 05.10.2013 (Drumartic), Markus & Kathrin Musshauer (Koch Universal Studio, Nutvillage Studio), Peter Prammerdorfer (South End Music), Johannes Gritschacher (Berklee), Eberhard Forcher (Forchers Friday Music Club Hitradio Ö3), Alexander Kahr (The Voice 2011, 2012), Natàlia Kelly (The Voice 2011 Donauinselfest), Caro Trischler, Ludwig Coss (MG – Sound Studio Vienna), Robert Sölkner, Christoph Pepe Auer, Philipp Rist, Roland Waldhart (Torpedos), Lillo Scrimali (Keys: Joy Denalane, Fanta 4, Max Herre), Nik Hafemann (The Voice of Germany), Naomi Van Doreen (Vocal Coaching), Yvonne Ambree (Vocal Coaching), Tina Frank (Vocal Coaching), Jan Löchel (The Voice of Germany), Alan Montecello, Paul Dahan (Jurymitglied Austria`s Next Topmodel), Larissa Frank, Andi Wallner u.v.m.